



Presse-Information

ABB FIA Formula E World Championship

11. Juli 2021

Samstags-Sieger Maximilian Günther zeigt nach Qualifying-Pech eine beeindruckende Aufholjagd.

- **Maximilian Günther und Jake Dennis leiden am Sonntag in New York unter Regen-Pech im Qualifying.**
- **Beide BMW i Andretti Motorsport Fahrer sind im Kampf um die vorderen Startplätze chancenlos.**
- **Günther zeigt von Startplatz 23 eine beeindruckende Leistung und wird dafür als Zehnter mit einem Punkt belohnt.**

New York. Einen Tag nach seinem ersten Saisonsieg in der ABB FIA Formula E World Championship hat Maximilian Günther (GER) im Sonntagsrennen des New York City E-Prix (USA) eine beeindruckende Aufholjagd gezeigt. Nach Regen-Pech im Qualifying musste er von Position 23 starten, kämpfte sich jedoch durch eine kluge Strategie und Energiemanagement sukzessive nach vorn und verbesserte sich in der letzten Runde noch auf Platz zehn. Für seinen Kampfgeist wurde er mit einem Punkt in der Fahrerwertung belohnt. Wie Günther litt auch Jake Dennis (GBR) darunter, dass ausgerechnet in Qualifying-Gruppe zwei leichter Regen einsetzte und keine Bestzeiten zuließ. So musste auch er sich mit einem Startplatz im hinteren Feld begnügen und kam letztlich als 16. ins Ziel.

Günther sparte zu Beginn seiner Aufholjagd zunächst am Endes Feldes Energie, um sie später im Rennen einsetzen zu können. Das gelang ihm sehr gut, und er kam in der letzten Runde noch auf den zehnten Rang nach vorn, da er einige Fahrer vor sich mit mehr Energie noch überholen konnte. Dennis war von Startplatz 19 ins Rennen gegangen und verbesserte sich schnell auf den 13. Rang. Allerdings fiel er wieder etwas zurück, weil er einmal die Aktivierungszone für den Attack Mode verpasste, was ihn viel Zeit kostete, und musste sich mit Rang 16 begnügen. In der Fahrerwertung liegen Günther und Dennis mit jeweils 54 Punkten auf den Plätzen 14 und 15. In der Teamwertung ist BMW i Andretti Motorsport mit 108 Zählern Sechster.

Die Saisonrennen zwölf und 13 finden am 24./25. Juli in London (GBR) statt.

Reaktionen nach Rennen 11 in New York.

Roger Griffiths (Teamchef BMW i Andretti Motorsport, Teamwertung: 6. Platz):

„Nach dem gestrigen Erfolg war das für uns ein enttäuschender Tag. Alles begann mit unserem Pech mit dem Regen im Qualifying. Aber wir haben natürlich versucht, das Beste daraus zu machen. Mit Jake haben wir eine etwas aggressivere Strategie gewählt als mit Maximilians Auto. Das hat sich zunächst ausgezahlt, als er nach einem guten Start einige Fahrer vor sich überholen konnte. Leider hat uns das Verpassen der Schleifen, die man in der Attack Zone überfahren muss, ins Hintertreffen gebracht. Mit Maximilian haben wir ein Geduldsspiel gespielt. Wir haben uns langsam nach vorn gearbeitet und dabei viel Energie gespart. Dann haben wir die Chancen genutzt, die sich uns geboten haben, und sind damit letztlich auf Platz zehn gekommen. Eine großartige Aufholjagd von Maximilian – und wer weiß? Dieser eine Punkt kann am Ende der Saison noch einen riesigen Unterschied machen.“

Jake Dennis (#27 BMW iFE.21, Startposition: 19. Platz, Rennergebnis: 16. Platz, Punkte: 54, Fahrerwertung: 15. Platz):

„Ein schwieriges Rennen nach Pech im Qualifying, als genau zu dem Zeitpunkt, als wir rausgefahren sind, der Regen angefangen hat. Im Rennen sah ich zunächst stark aus und habe am Start ein paar Plätze gutgemacht. Doch dann habe ich die Attack Zone verpasst, was mich im Prinzip das ganze Rennen gekostet hat. Danach konnte ich nichts mehr machen. Das Rennen war mehr oder weniger vorbei. Jetzt konzentriere ich mich auf meine Heimrennen in London.“

Maximilian Günther (#28 BMW iFE.21, Startposition: 23. Platz, Rennergebnis: 10. Platz, Punkte: 54, Fahrerwertung: 14. Platz):

„Es hat Spaß gemacht, von ganz hinten in die Punkteränge zu fahren. Ich denke, wir hatten unter diesen Voraussetzungen ein ideales Rennen mit einer sehr guten Strategie. Wir haben am Anfang viel Energie gespart und sind dann Stück für Stück nach vorn gefahren. Dass es dann sogar noch zu einem Punkt gereicht hat, ist natürlich umso besser. Vielen Dank an das Team für ein tolles Wochenende.“

Das FANBOOST Voting.

Das FANBOOST Voting gibt den Formel-E-Fans die Möglichkeit, ihre Stimme für einen Fahrer abzugeben und ihm so während des Rennens zu einem extra Leistungsschub zu verhelfen. Die fünf Fahrer mit den meisten FANBOOST Stimmen erhalten 100 kJ mehr Leistung, die sie innerhalb eines kurzen Zeitfensters während der zweiten Rennhälfte abrufen können. Die Fans können vier Tage vor dem Rennen beginnen abzustimmen. Jeder Fan hat dabei die Möglichkeit, ein Mal pro Tag zu voten. Das Voting endet 15 Minuten nach dem jeweiligen Rennstart. Es gibt zwei Wege, seine Stimme abzugeben: online unter <https://fanboost.fiaformulae.com/> oder über die offizielle Formel-E-App.

Die BMW Group Sicherheitsfahrzeuge.

Die BMW Group ist als „Official Vehicle Partner“ seit der ersten Stunde in der ABB FIA Formula E World Championship vertreten und stellt auch in Saison 7 die Flotte an Sicherheitsfahrzeugen für die vollelektrische Rennserie. Neben dem BMW i8 Roadster Safety Car (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km)*, das speziell für den Renneinsatz modifiziert wurde, geht mit dem MINI Electric Pacesetter inspired by JCW seit dem Rome E-Prix ein neues Sicherheitsfahrzeug an den Start. Das Fahrzeug entstand auf Basis des neuen MINI Cooper SE in einer bisher einzigartigen Kollaboration zwischen MINI Design, BMW Motorsport, der FIA und der Formel E. Außerdem gehören der BMW i3s (Stromverbrauch in kWh/100 km: 14,6-14,0 (NEFZ); 16,6-16,3 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 278-283)* als „Race Director Car“ und der BMW iX3 (Stromverbrauch in kWh/100 km: 17,8-17,5 (NEFZ); 19,0-18,6 (WLTP); Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 450-458)* in seinen Funktionen als „Medical Car“ und „Rescue Car“ zur Fahrzeugflotte für die ABB FIA Formula E World Championship.

Pressekontakt.**Benedikt Torka**

Pressesprecher BMW Motorsport

Tel.: +49 (0)151 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Matthias Schepke

Pressesprecher BMW Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung. Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Stand 06.12.2018

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



Julius Bär



FORTINET



Motorsport